Nummi et Litterae 8

Krieg kennt Menschen als Täter und Opfer, als Sieger und Verlierer – dies sind zwei mögliche Polarisierungen beim Sprechen über Krieg. Sie verweisen darauf, dass Krieg ein vielschichtiges Phänomen ist, das sich auch wortgewaltigen Erfassungsversuchen entzieht. Für jeden Anlass entsprechend formbar, lässt es sich in Narrativen vor Kriegserklärungen und nach Friedensschlüssen in vielerlei Gestalt zum Einsatz bringen. Von einigen dieser Arten, über Krieg zu sprechen, handeln die Beiträge des Bandes „Krieg in den Köpfen", die gleichzeitig die verschriftlichten Vorträge der „12. Grazer althistorischen Adventsgespräche" darstellen.